

## Ansprechpartner

Der Demonstrationsbetrieb in Hohenlohe wird betreut und beraten durch die **Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz**, etwa bei der Auswahl und Planung der Biodiversitätsmaßnahmen sowie bei der anschließenden Pflege der Maßnahmenflächen. Außerdem unterstützt sie die organisatorische Projektarbeit vor Ort und ist Ansprechpartnerin für Presseanfragen. Der **Landesbauernverband in Baden-Württemberg** unterstützt die Projektarbeit vor Ort.

### Lisa Diehl

Stiftung Kulturlandschaft  
Rheinland-Pfalz

T 0176 – 31578333

M [lisa.diehl@kula-rlp.de](mailto:lisa.diehl@kula-rlp.de)

Stiftung Kulturlandschaft  
Rheinland-Pfalz  
Landwirtschaft  
Vielfalt



Gemeinsam für mehr Vielfalt  
in der Agrarlandschaft

## Demonstrationsbetrieb Hohenlohe

Ein Projekt von



Wissenschaftlich begleitet durch



Das Projekt wird ressortübergreifend unterstützt. Die Förderung erfolgt mit Mitteln der LR, mit besonderer Unterstützung des BMEL und der BLE sowie durch das BfN mit Mitteln des BMUV.



Weitere Informationen unter:  
[www.franz-projekt.de](http://www.franz-projekt.de)

Stand 2022

Titel: Mehrjähriger Blühstreifen  
Bildmaterial: © Lisa Diehl, Liesa  
Schnee und Dr. Philip Hunke





Maßnahmenkombination aus Brache und Extensivgetreide mit blühender Untersaat

## Der Betrieb

Der Demonstrationsbetrieb von **Jürgen Maurer** im Landkreis Hohenlohe baut auf seinen ertragreichen Böden Weizen, Gerste, Triticale und Zuckerrüben an. Neben den ackerbaulichen Aktivitäten verfügt der Betrieb auch über eine Schweinemast.

Im Rahmen des Projektes F.R.A.N.Z. werden auf dem knapp 180 Hektar großen Betrieb verschiedene biodiversitätsfördernde Maßnahmen angelegt. Diese schaffen Lebensräume für typische wildlebende Tier- und Pflanzenarten der Agrarlandschaft.



*Andere reden von der Biodiversität,  
wir Landwirte schaffen sie auf unseren Feldern!*



Betriebsleiter Jürgen Maurer

## Welche Maßnahmen werden umgesetzt?

Die angelegten Maßnahmen verfolgen drei Ziele: Sie müssen naturschutzfachlich sinnvoll, praxistauglich und wirtschaftlich tragfähig für den Betrieb sein.

### Zu den bereits umgesetzten Maßnahmen zählen u.a.:

**Mehrjährige Blühstreifen** und **blühende Vorgewende** fördern Bestäuber und bieten Schutz und Nahrung für Insekten und andere Wildtiere

**Extensivgetreide** schafft Platz für Ackerwildkräuter und dient Insekten und Feldvögeln als ungestörten Rückzugsort

**Brachen** und **Erbsenfenster** dienen Feldhasen und Feldvögeln als Refugium und Bruthabitat

**Mais-Stangenbohnergemenge** als alternatives Anbausystem bietet ein Nahrungsangebot für Wildbienen



Extensivgetreide



Rebhuhn